



Medienmitteilung

Datum

28. November 2019

Bruttoinlandprodukt im 3. Quartal 2019: Pharma und Energie stützen das Wachstum

Das BIP der Schweiz wuchs im 3. Quartal 2019 um 0,4 %, nach 0,3 % im Vorquartal.¹ Dazu trugen insbesondere die Exporte von chemisch-pharmazeutischen Erzeugnissen und von Energie bei. In anderen Bereichen machte sich das ungünstige internationale Umfeld stärker bemerkbar. Insgesamt bestätigte sich die konjunkturelle Abkühlung.

Beim **verarbeitenden Gewerbe** (+1,2 %) setzte sich das Wachstum der Vorquartale dank der dynamischen Entwicklung der Chemie-Pharma fort; deren Wertschöpfung und deren Exporte wuchsen stark. Hingegen vermeldeten konjunktursensitivere Industriebranchen, namentlich jene der Maschinen und der Metalle, erneut Exportrückgänge und folgten damit der internationalen Entwicklung. Darüber hinaus erzielte der **Energiesektor** (+8,2 %) aufgrund besonders günstiger Wetterbedingungen das stärkste Wachstum seiner Geschichte, mit einem entsprechend kräftigen Anstieg der Energieexporte. In der Summe legten die **Warenexporte**² (+0,7 %) leicht zu. Gleichzeitig stiegen auch die **Warenimporte**² (+1,1 %) an.

Die inländische Nachfrage wuchs im 3. Quartal moderat. Beim **privaten Konsum** (+0,2 %) schwächte sich die Dynamik gegenüber den Vorquartalen etwas ab, während sie beim **Staatskonsum** (+0,5 %) nach einem schwachen Quartal anzog. Die **Bauinvestitionen** (+0,2 %) wuchsen kaum, ebenso wenig die Wertschöpfung im **Baugewerbe** (+0,1 %). Die **Ausrüstungsinvestitionen** (+0,7 %) machten trotz des unsicheren Umfelds immerhin den Rückgang des Vorquartals wett und bewegen sich damit in etwa auf dem gleichen Niveau wie vor zwei Jahren.

Das insgesamt ungünstige Umfeld lastete auch auf dem Dienstleistungssektor. Die meisten Dienstleistungsbranchen verzeichneten entweder bescheidene Zuwächse oder leichte Rückgänge der Wertschöpfung. Insbesondere entwickelte sich die Branche der **unternehmensnahen Dienstleistungen** (-0,1 %) im Zuge der Konjunkturabschwächung zum zweiten Mal in Folge negativ. Auch in der **Finanzbranche** (-0,6 %) wurde ein Rückgang der Wertschöpfung verbucht. Dagegen konnte der **Handel** (+0,4 %) nach einem negativen Quartal wieder expandieren, gestützt sowohl vom Detail- als auch vom Grosshandel. Die **Dienstleistungsexporte** (+1,1 %) wuchsen etwa durchschnittlich, ebenso die **Dienstleistungsimporte** (+0,9 %).

¹ Reale Veränderungsdaten gegenüber dem Vorquartal. Daten und weitere Informationen: www.seco.admin.ch/bip.

² Ohne Wertsachen.

«Konjunkturtendenzen»

Unsere vierteljährliche Publikation «Konjunkturtendenzen» erhält einen neuen Zeitplan:

- Das Kapitel «Wirtschaftslage Schweiz» erscheint neu zusammen mit dem vierteljährlichen BIP. Es bietet Ihnen Hintergrundinformationen zu den BIP-Zahlen und zur aktuellen Konjunkturlage.
- Der Gesamtbericht erscheint wie bisher zusammen mit der Konjunkturprognose. Er enthält auch Hintergrundinformationen zur Prognose und zum internationalen Umfeld.
- Spezialthemen und Exkurse erscheinen neu laufend.

Sie finden alle Dokumente unter www.seco.admin.ch/konjunkturtendenzen. Wie bisher steht Ihnen die vollständige Publikation online und gedruckt zur Verfügung.

Kontakt/Rückfragen:

Eric Scheidegger, SECO, Leiter der Direktion für Wirtschaftspolitik, Tel. +41 58 462 29 59

Ronald Indergand, SECO, Leiter des Ressorts Konjunktur, Direktion für Wirtschaftspolitik,
Tel. +41 58 460 55 58

Quartalszahlen zum BIP

Anhang zur Medienmitteilung des SECO vom 28. November 2019¹

Abbildung 1: Bruttoinlandprodukt²

Real, saisonbereinigt, ggü. Vorquartal in %

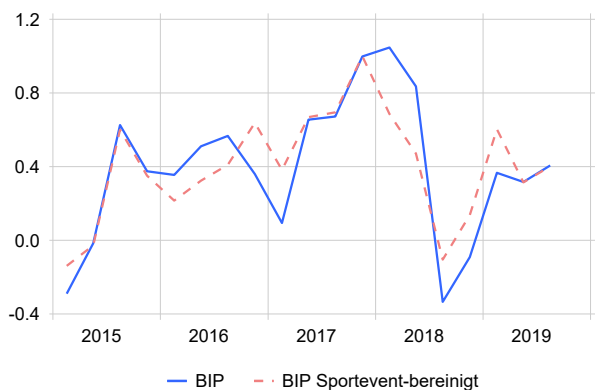


Abbildung 2: Wachstumsbeiträge

Real, saisonbereinigt, ggü. Vorquartal, in Prozentpunkten

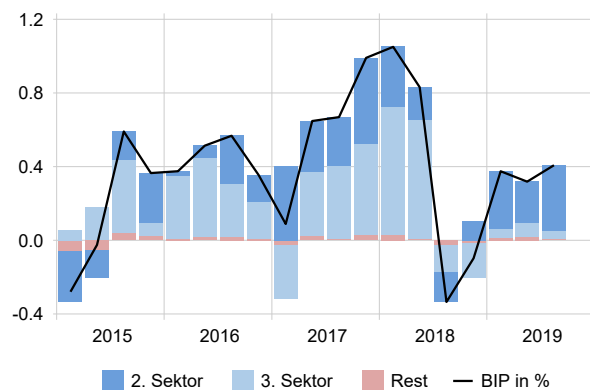


Tabelle 1: Produktionsansatz³

Real, saisonbereinigt, Veränderung ggü. Vorquartal in %

	18:4	19:1	19:2	19:3
Bruttoinlandprodukt	-0.1	0.4	0.3	0.4
Verarbeitendes Gewerbe	1.0	1.2	1.4	1.2
Baugewerbe	-1.1	1.1	-0.2	0.1
Handel	-0.2	0.8	-0.2	0.4
Gastgewerbe	-0.7	0.1	2.3	-0.4
Finanz, Versicherung	-1.4	1.3	0.8	0.0
Unternehmensnahe Dienstleistungen	0.5	0.5	-0.2	-0.1
Öffentliche Verwaltung	0.0	0.1	-0.1	0.4
Gesundheit, Soziales	1.0	0.8	0.3	-0.3
Kunst, Unterhaltung, Erholung	-9.4	-10.8	-0.2	-1.5
Übrige	0.0	-0.3	-0.1	1.1
Bruttoinlandprodukt Sportevent-bereinigt	0.1	0.6	0.3	0.4

Tabelle 2: Verwendungsansatz⁴

Real, saisonbereinigt, Veränderung ggü. Vorquartal in %

	18:4	19:1	19:2	19:3
Bruttoinlandprodukt	-0.1	0.4	0.3	0.4
Privater Konsum	0.3	0.3	0.3	0.2
Staatskonsum	0.4	0.5	0.1	0.5
Ausrüstungsinvestitionen	-0.7	2.5	-0.7	0.7
Bauinvestitionen	-0.2	0.3	-0.2	0.2
Warenexporte ohne Wertsachen sowie ohne Transithandel	8.5	-0.1	-0.2	0.7
Dienstleistungsexporte	-2.0	1.9	-0.2	1.1
Warenimporte ohne Wertsachen	0.9	3.1	-1.4	1.1
Dienstleistungsimporte	-0.4	0.7	2.0	0.9

¹Daten und weitere Informationen: www.seco.admin.ch/bip

²Das SECO publiziert als Interpretationshilfe zusätzlich das «Sportevent-bereinigte» BIP, in dem die Effekte grosser Sportevents enthalten bleiben aber geglättet sind. Weitere Informationen in den Konjunkturtenenden vom [Herbst 2017](#) und [Frühjahr 2018](#).

Tabelle 3: Produktionsansatz³

Real, Veränderung in %

	ggü. Vorjahr		ggü. Vorjahresquartal			
	2017	2018	18:4	19:1	19:2	19:3
Bruttoinlandprodukt	1.8	2.8	1.3	0.9	0.2	1.1
Verarbeitendes Gewerbe	5.1	3.9	2.4	2.6	2.6	5.1
Baugewerbe	1.7	1.9	-0.7	0.6	0.1	-0.1
Handel	-2.4	-0.1	-1.5	0.2	0.5	1.2
Gastgewerbe	2.4	4.2	3.1	-1.1	5.0	1.6
Finanz, Versicherung	3.4	0.9	-2.3	-0.2	0.3	0.8
Unternehmensnahe Dienstleistungen	1.7	3.2	3.4	2.6	1.7	0.8
Öffentliche Verwaltung	1.1	0.2	-0.5	-0.2	-0.4	0.3
Gesundheit, Soziales	3.4	3.2	3.3	2.8	2.7	1.8
Kunst, Unterhaltung, Erholung	-11.1	24.9	13.8	-14.0	-25.5	-20.6
Übrige	2.5	3.2	1.8	0.4	-1.8	0.8
Bruttoinlandprodukt Sportevent-bereinigt	2.2	2.3	1.1	1.2	0.9	1.5

Tabelle 4: Verwendungsansatz⁴

Real, Veränderung in %

	ggü. Vorjahr		ggü. Vorjahresquartal			
	2017	2018	18:4	19:1	19:2	19:3
Bruttoinlandprodukt	1.8	2.8	1.3	0.9	0.2	1.1
Privater Konsum	1.2	1.0	0.8	0.6	0.9	1.1
Staatskonsum	1.2	0.3	0.0	0.9	0.9	1.6
Ausrüstungsinvestitionen	4.6	1.1	-1.7	-1.3	-1.2	1.8
Bauinvestitionen	1.5	1.2	-0.6	1.1	-0.6	0.3
Warenexporte ohne Wertsachen	5.2	5.9	9.4	3.4	3.4	10.0
sowie ohne Transithandel	5.8	4.4	7.3	5.5	3.1	9.6
Dienstleistungsexporte	1.1	1.6	-2.1	-2.2	0.2	0.8
Warenimporte ohne Wertsachen	5.2	6.2	-0.2	1.1	-2.0	4.2
Dienstleistungsimporte	2.8	-4.3	-5.7	-3.7	1.6	3.7

³**Verarbeitendes Gewerbe:** Herstellung von Waren, Noga 10–33; **Baugewerbe:** Noga 41–43; **Handel:** Handel; Instandhaltung und Reparatur von Motorfahrzeugen, Noga 45–47; **Gastgewerbe:** Beherbergung und Gastronomie, Noga 55–56; **Finanz, Versicherung:** Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen, Noga 64–66; **Unternehmensnahe Dienstleistungen:** Grundstücks- und Wohnungswesen sowie Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen und Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, Noga 68–82; **Öffentliche Verwaltung:** Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, Noga 84; **Gesundheit, Soziales:** Gesundheits- und Sozialwesen, Noga 86–88; **Unterhaltung:** Kunst, Unterhaltung, Erholung und sonstige Dienstleistungen, Noga 90–96. **Übrige:** Land-, Forstwirtschaft, Noga 01–03; Bergbau, Steine, Erde, Noga 05–09; Energie- und Wasserversorgung, Umweltverschmutzung, Noga 35–39; Verkehr und Lagerei, Noga 49–53; Information und Kommunikation, Noga 58–63; Erziehung, Unterricht, Noga 85; Private Haushalte als Arbeitgeber, Eigenbedarf, Noga 97–98; Gütersteuern, Gütersubventionen.

⁴Wertsachen beinhalten: Edelmetalle, Edel- und Schmucksteine, Kunstgegenstände und Antiquitäten sowie Nichtwährungsgold.